



# Dialog

## Standortmanagement

*Fachtagung der Standort- und  
Wirtschaftsförderungen*

*mit Generalversammlung der SVSM*

*Donnerstag, 21. März 2024, 15 bis 19 Uhr  
Gleisarena FFHS, Zürich*

**Jetzt anmelden:**

**[svsm-standortmanagement.ch/anlaesse](https://svsm-standortmanagement.ch/anlaesse)**

Die SVSM wird unterstützt von:



**mettler**  
entwickelt

Wir bringen Energie



# *Willkommen zur Fachtagung der SVSM und zur Generalversammlung*

In den vergangenen Jahren konnte sich die SVSM zu einem starken Netzwerk für Fachpersonen aus der Standort- und der Wirtschaftsförderung, der Immobilien-Wirtschaft und damit eng vernetzten Dienstleistenden entwickeln. Wir fühlen uns dem Austausch und der Weiterbildung verpflichtet und vereinen unter diesem Gedanken Akteurinnen und Akteure aus verschiedenen Berufsfeldern, die einen Beitrag an die Entwicklung und Vermarktung des Standorts Schweiz leisten. Wir freuen uns, sie alle an unserem Anlass vom 21. März zu vernetzen und mit zwei Praxisinputs zur Stadt- und zur Arealentwicklung Denkanstösse für die tägliche Arbeit zu geben.

An der zu Beginn des Anlasses stattfindenden Generalversammlung unseres Verbands sind übrigens auch Nicht-Mitglieder willkommen, die sich ein Bild unserer Organisation machen möchten. Zu guter Letzt wird der Apéro am Schluss der Veranstaltung Gelegenheit zum persönlichen Austausch und zur Vergrösserung Ihres Netzwerks bieten.

Der Anlass findet in der Gleisarena der Fernfachhochschule Schweiz direkt beim Hauptbahnhof Zürich statt. Die Teilnahme ist für Mitglieder der SVSM kostenlos. Nicht-Mitglieder bezahlen einen Unkostenbeitrag von CHF 50. Sollte während/nach dem Event eine Anmeldung für eine Mitgliedschaft erfolgen, wird dieser Betrag zurückerstattet.

**Melden Sie sich gleich an: [svsm-standortmanagement.ch/anlaesse](https://svsm-standortmanagement.ch/anlaesse)**



*Remo Daguati,  
Präsident SVSM*

# Programm

15.00–15.45 Uhr	Generalversammlung der SVSM (auch Nicht-Mitglieder sind willkommen)
15.45–16.00 Uhr	Pause
16.00–16.10 Uhr	Begrüssung durch Remo Daguati, Präsident SVSM, und Markus Müller, Moderator und Vorstandsmitglied SVSM
16.10–16.30 Uhr	Prof. Dr. Bettina Furrer, Amtsleiterin Amt für Stadtent- wicklung Stadt Winterthur: «Integrale Standortentwicklung in Winterthur»
16.30–16.40 Uhr	Diskussion und Fragerunde
16.40–17.00 Uhr	Caroline Forte, Mitglied des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung Bernapark AG: «Von der Kartonfabrik zum Quartier für modernes Zusammenleben»
17.00–17.10 Uhr	Diskussion und Fragerunde
17.10–17.40 Uhr	Moderierter Talk mit den Referentinnen
ab 17.40 Uhr	Apéro, informeller Austausch und Networking
19.00 Uhr	Veranstaltungsende

# Referentinnen und Organisatoren



## **Bettina Furrer**

Prof. Dr. Bettina Furrer leitet das Amt für Stadtentwicklung in Winterthur und ist dort zuständig für Wirtschafts- und Standortentwicklung, Wohnpolitik und das Smart City Programm. Sie studierte an der ETH Umweltnaturwissenschaften und promovierte in Betriebswirtschaftslehre. Frühere berufliche Stationen umfassen die UBS, wo sie für die konzernweite Nachhaltigkeitsstrategie verantwortlich war, sowie die Leitung des Instituts für Nachhaltige Entwicklung der ZHAW.



## **Caroline Forte**

Caroline Forte arbeitet seit 13 Jahren als Geschäftsleitungsmitglied und Verwaltungsrätin bei der Bernapark AG, wo sie sich vor allem um die Kommunikation und die Leitung von Projekten kümmert. Sie ist Verwaltungsratsmitglied der Mopac AG und in diversen Immobiliengesellschaften. Die 48-Jährige ist Rechtsanwältin, verfügt über Weiterbildungen in Mediation, Women's Leadership (Yale School of Management) und in Family Business.



Schweizerische Vereinigung  
für Standortmanagement

## **SVSM Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement**

Die Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement SVSM ist der Dachverband der Standort- und Wirtschaftsförderungen in der Schweiz. 1998 gegründet, zählt die SVSM heute rund 90 Mitglieder aus den Bereichen Standort- und Wirtschaftsförderung, Raumplanung, Immobilien, Aus- und Weiterbildung. Die SVSM ermöglicht den interdisziplinären Erfahrungsaustausch, vermittelt Wissen, fördert die Professionalisierung und ist unabhängiger Ansprechpartner für Fragen zum Standortmanagement.